Stefan Streich persönlich

- geboren 1990
- verheiratet
- Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
- Wohnort Hamminkeln

Zu meiner Person:

Ich bin 1990 geboren, verheiratet und erwarte mit meiner Frau im Herbst unser erstes Kind. Ich lebe seit 1990 in Hamminkeln und bin Mitglied im Hamminkelner Sport- und Jungschützenverein. Seit 2015 arbeite ich bei der Firma Drekopf in Gescher, deren Kerngeschäft in der Entsorgung, Behandlung und Verwertung von flüssigen oder festen Abfällen aus Industrie und Gewerbe, als auch in der Entsorgung medizinischer Abfälle aus Arztpraxen und Krankenhäusern liegt.

Als Kandidat der FWI trete ich an,
weil mir Hamminkeln mit seinen Bürgern am Herzen liegt.

Meine beruflichen Erfahrungen in der Abfallentsorgung möchte ich nutzen, um in Hamminkeln ein modernes Entsorgungsangebot zu etablieren. Die Abschaffung des Wiegesystems ist für mich ein wichtiger Baustein. Als besonders wichtig erachte ich auch, dass Mehrhoog mit seiner besonderen Lage für alle Generationen lebenswert bleibt.
Für die Betuwe-Linie fordere ich für die Bürgerinnen und Bürger Mehrhoogs die bestmögliche Lösung in Form einer Troglage. Da mit dieser Lösung im Planfeststellungsbeschluss nicht zu rechnen ist, muss die Möglichkeit der Klage durch die Stadt Hamminkeln ins Auge gefasst werden. Falls die Tunnellösungen mit Lärmschutzwänden nicht vermeidbar sind, muss der Fußgänger- und Radfahrertunnel wesentlich vergrößert werden.

Ehrenämter / Vereinsmitgliedschaften

- SV Hamminkeln
- Jungschützenverein Hamminkeln

Mehr Informationen finden Sie unter:
www.fwi-hamminkeln.de

Impressum: Freie Wähler der Isselgemeinden e. V. / Asternstraße 2 / 46499 Hamminkeln
www.fwi-hamminkeln.de / info@fwi-hamminkeln.de / Dieser Flyer wurde klimaneutral gedruckt

Demokratie braucht BÜRGER

Liebe Hamminkelnerinnen und liebe Hamminkelner,

am 13. September finden die Kommunalwahlen statt.
Nutzen Sie die Chance zur Mitsprache.

Ihre Meinung und Stimme zählt!

Zusammen mit Ihnen und den Kandidatinnen und Kandidaten der FWI können wir gemeinsam dazu beitragen, dass sich Hamminkeln in den nächsten Jahren positiv entwickelt.

Ein enger Kontakt und die Einbindung der Bürgerinnen und Bürger bei wichtigen Entscheidungen ist der FWI besonders wichtig. Darauf können Sie sich auch in Zukunft verlassen (nicht nur vor der Wahl).

UNABHÄNGIG SACHBEZOGEN BÜRGERNAH

Ihre Kandidat für den Wahlkreis 15.0
Stefan Streich
stefanstreich@online.de

FREIE WÄHLER
der Isselgemeinden

FWI - Wofür wir stehen

Bürgerbeteiligung

Wir setzen uns dafür ein, dass die Bürgerinnen und Bürger bei wichtigen Vorhaben frühzeitig beteiligt werden und der Bürgerwille bei der Entscheidung dann auch tatsächlich berücksichtigt wird (z. B. Ortsumgehung Brünen, Bebauung am Rathaus etc.).

Lebensqualität

Wir möchten die Stadt Hamminkeln attraktiver und lebenswerter machen. Wir setzen uns für eine behutsame und gleichberechtigte Entwicklung aller Ortsteile ein.

Vereine, Sport, Ehrenamt

Wir treten für eine bessere Unterstützung der Vereine ein.
Wir fordern einen zentralen Ansprechpartner für Anliegen der Vereine.

Abschaffung Wiegesystem

Wir wollen die Abschaffung des Abfallwiegesystems.

Reduzierung Straßenbaubeiträge

Wir wollen die maximale Reduzierung der Straßenbaubeiträge.

Gutes und bezahlbares Wohnen

Wir setzen uns für gutes und bezahlbares Wohnen in allen Ortsteilen ein. Städtische Baugrundstücke sollen bevorzugt an Ortsansässige vergeben werden.

Über die FWI

Im August 2019 wurden die Freien Wähler der Isselgemeinden gegründet. Die Art und Weise, wie die überdimensionierte Bebauung am Rathaus ohne Bürgerbeteiligung umgesetzt werden sollte, war Auslöser für die Gründung.

Die FWI ist aber keine Ein-Themen oder Protest-Partei.
Wir kommen aus der politischen Mitte und wollen uns mit Leidenschaft für eine positive und gleichberechtigte Entwicklung aller Ortsteile einsetzen. Wir setzen auf eine bürgernahe, glaubwürdige und transparente Politik, ohne Fraktionszwang und Parteibindung.

Schon in der kurzen Zeit unseres Bestehens haben wir einiges angestoßen bzw. in Bewegung gebracht.

- Umdenken bei einigen Parteien bei der Rathausbebauung
- Diskussion über die Abschaffung des Müll-Wiegesystems und Fragen der Gebührengerechtigkeit
- Entlastung der Vereine (Bauhofleistungen)

Folgende Vorschläge wurden von uns eingebracht:

+ Reduzierung der Verkehrsbelastung (Motorradlärm u. Kies-LKW)
+ Bürgerbeteiligung bei der Ortsumgehung Brünen
+ Verbesserung an der Windelannahmestelle
+ Möglichkeit zur kostenlosen Annahme von Papier und Kartonagen
+ Reduzierung der Rekordverschuldung der Stadt

Mit Ihrer Stimme können wir noch mehr erreichen.

Am 13. September

FWI